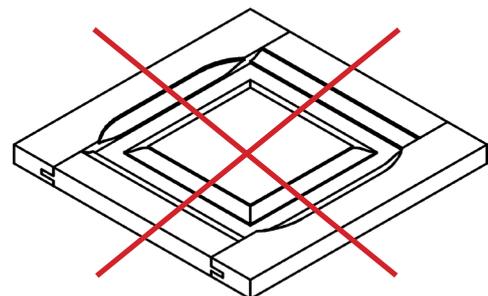
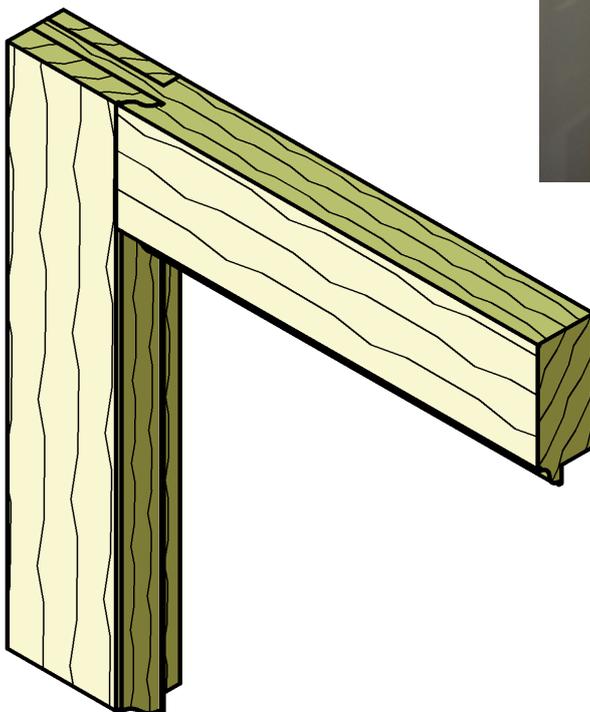


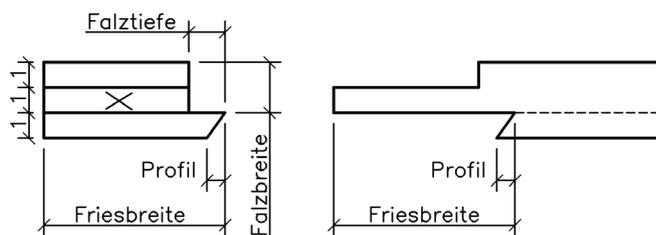
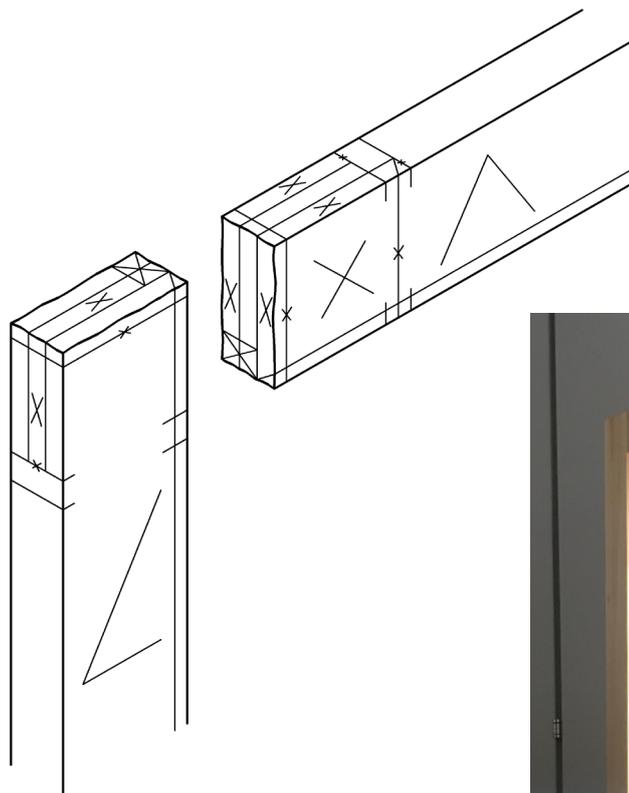
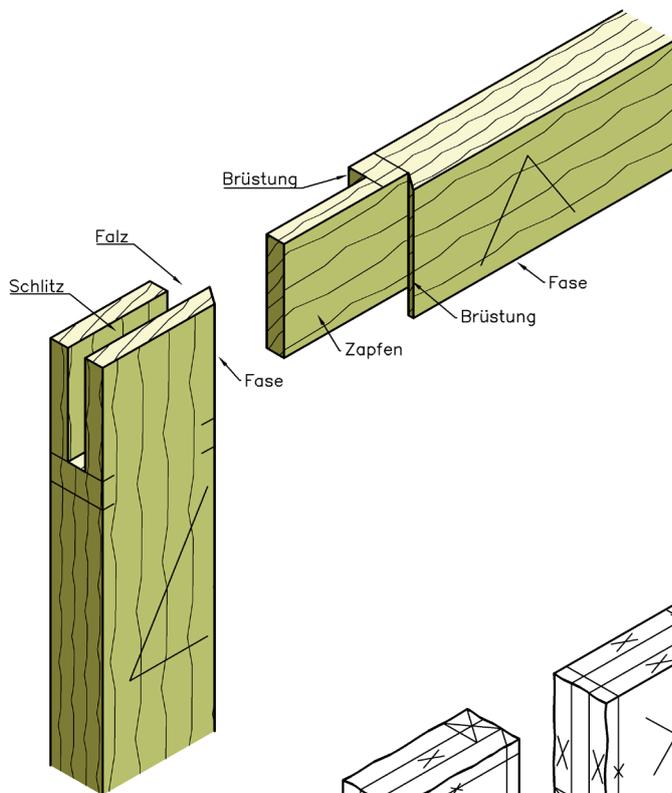
## Allgemeines

Beim Einsatz von klassischen Schlitz und Zapfenverbindungen ergeben sich bei der Verwendung von Profilen wie Nuten, Fälzen oder auch Zierprofilierungen wie Rundungen oder Kehlungen einige Probleme, die bei der Planung und Umsetzung der Holzverbindung berücksichtigt werden müssen. Die „Profilkröpfung“ spielt hierbei eine wichtige Rolle. Um einen möglichst hochwertigen Eindruck der Konstruktion zu gewährleisten ist es wichtig, dass die Profile auch in den Ecken sauber von einem Werkteil in das andere laufen. Ein Ein- und Aussetzen der Profile ist aus optischen Gründen zu vermeiden. Um eine optimale Brüstungsdichtigkeit zu erhalten, ergeben sich verschiedene Möglichkeiten die Profile mit den klassischen Rahmenverbindungen zu kombinieren.

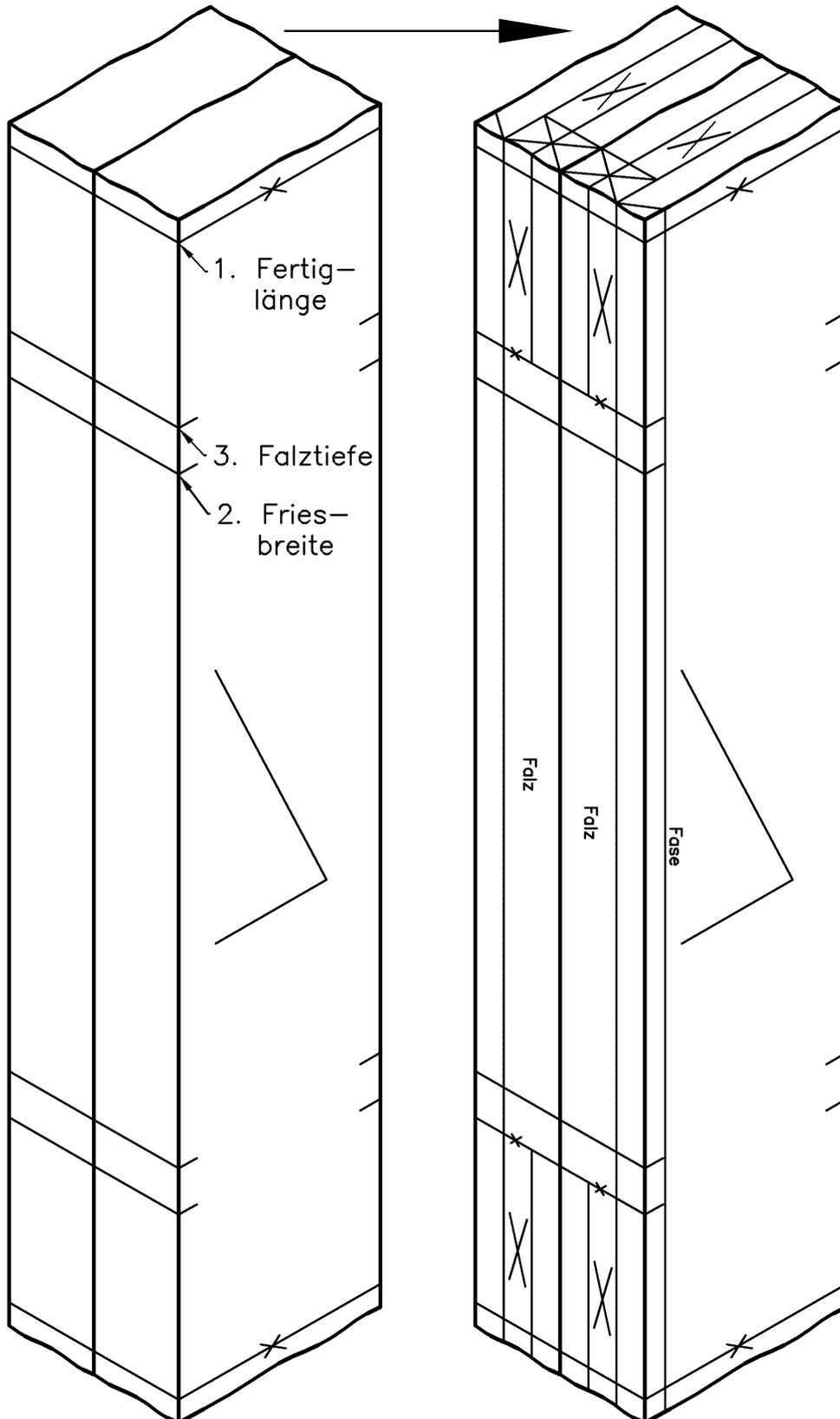


## 1. Schlitz und Zapfen; 2/3 Falz; mit schräger Brüstung

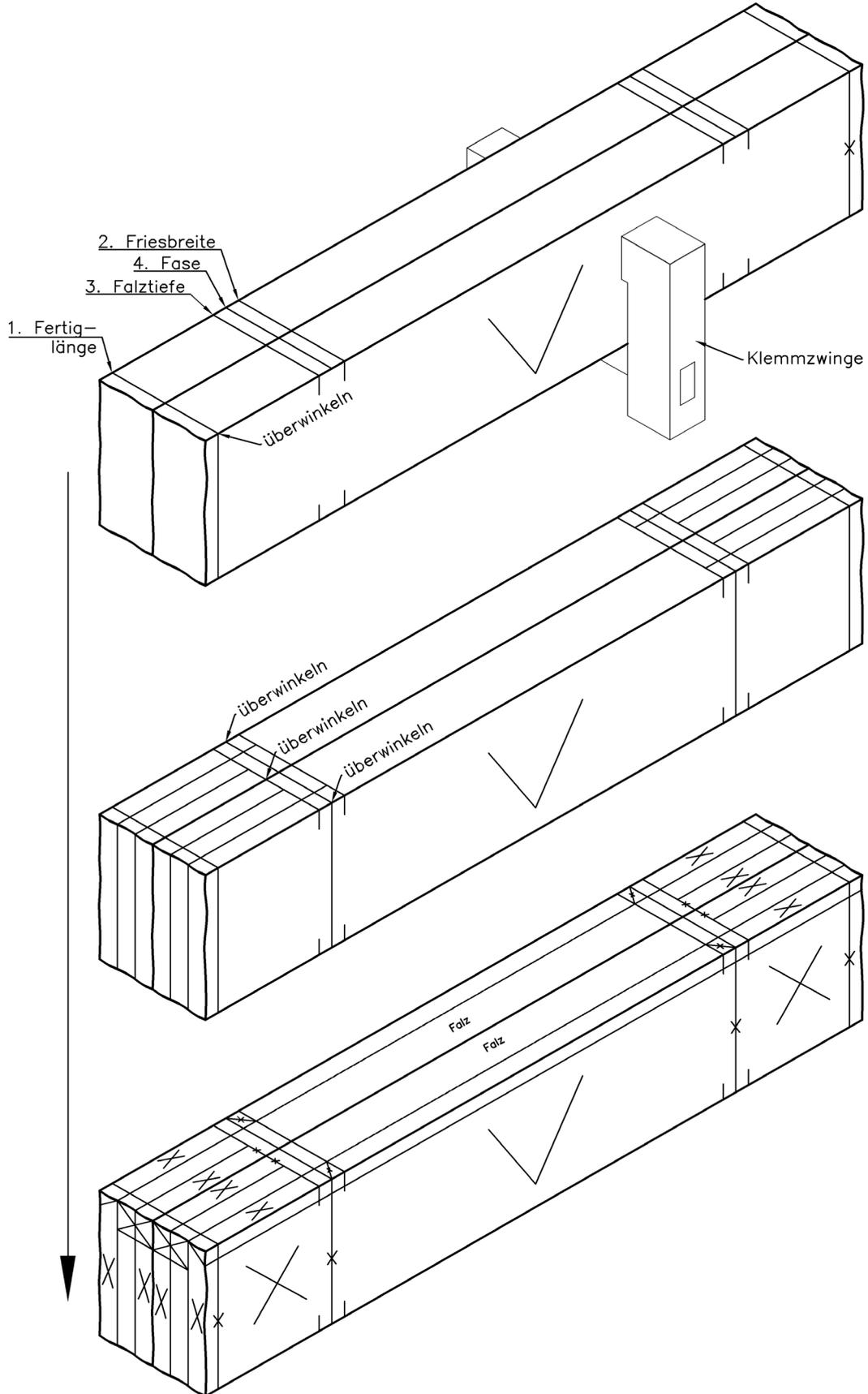
Der Einsatz einer Fasse ist die wohl einfachste Form der Profilierung. Die an den Längskanten angefräste Fasse wird bei der Erstellung der Brüstung mit eingeplant und im gleichen Winkel schräg angepasst, sodass beim Zusammenbau der Holzverbindung die Brüstung dicht bleibt. Diese Verbindung kann sowohl von Hand als auch mit Maschinen hergestellt werden.



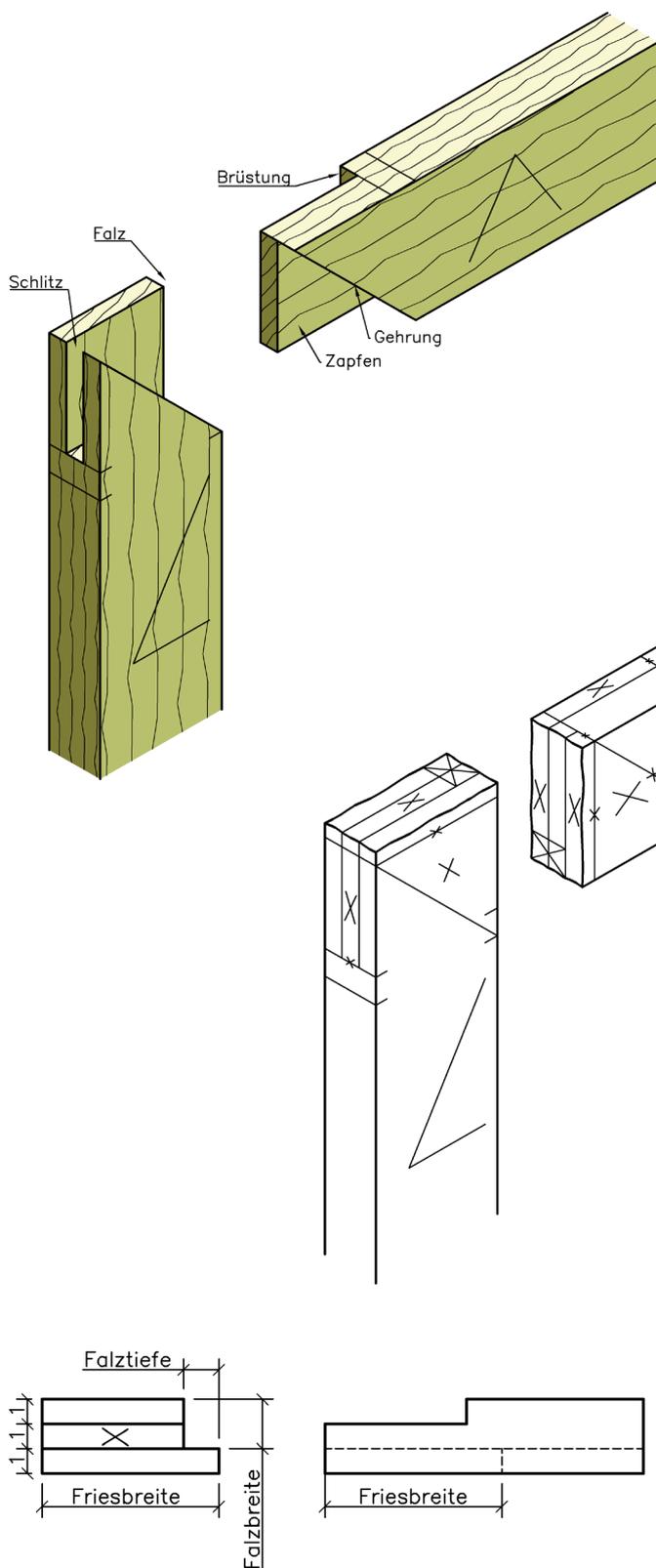
## Anreissplan Schlitzteile



## Anreissplan Zapfenteile



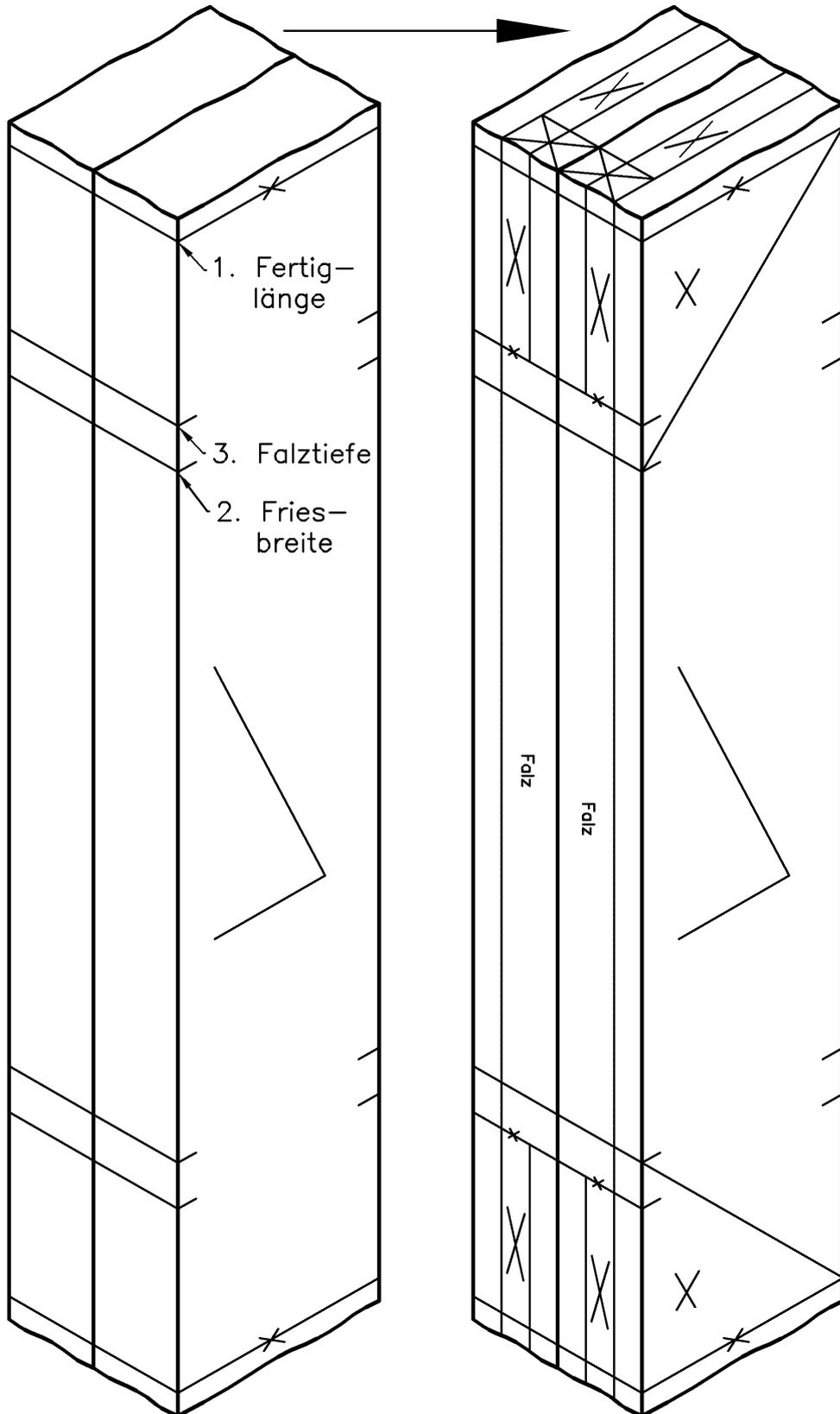
## 1. Schlitz und Zapfen; 2/3 Falz; einseitig auf Gehrung



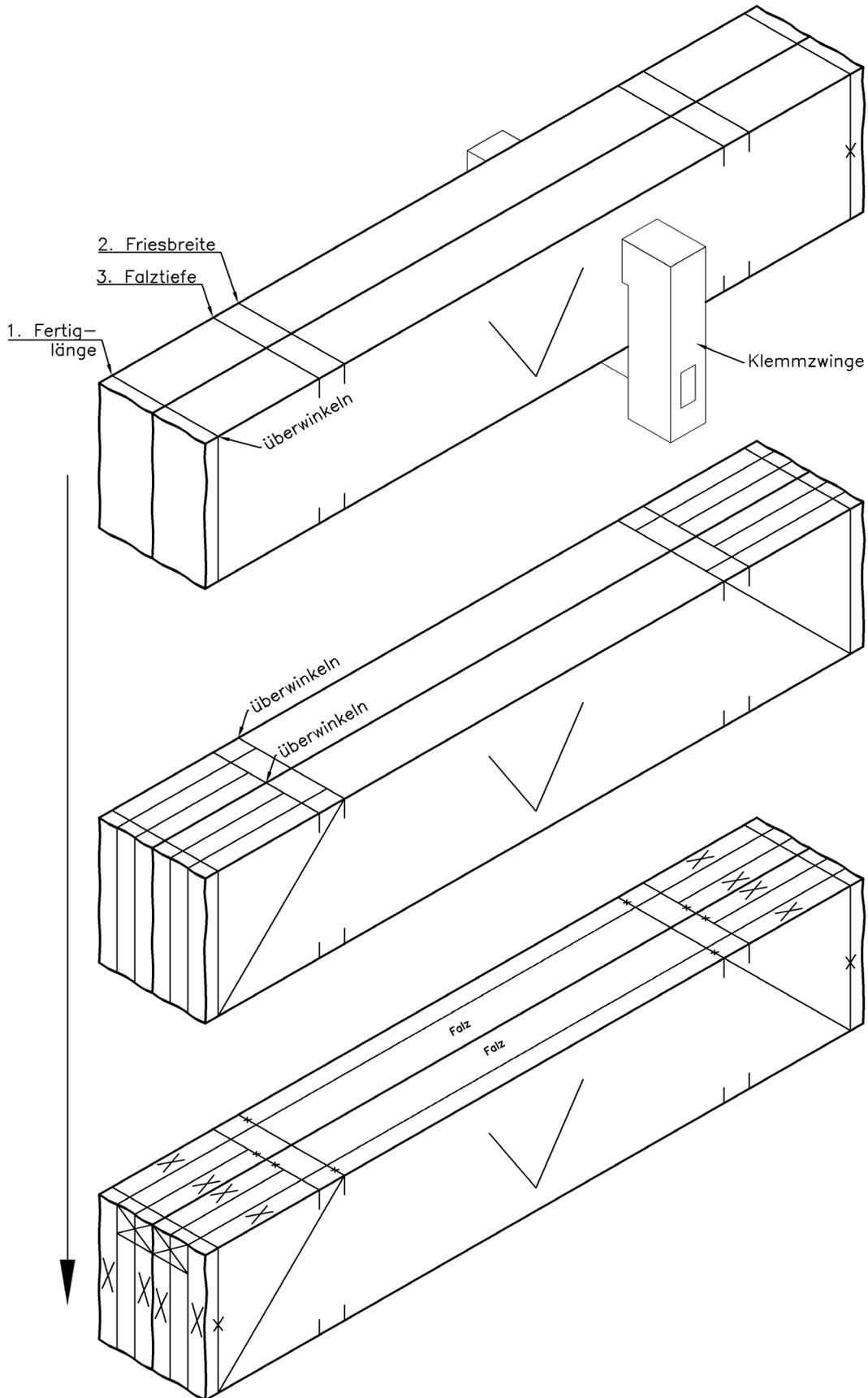
Wenn komplexere Formen zur Profilierung eingesetzt werden, ist eine Anpassung der Brüstung nur mit speziellen Werkzeugen möglich. Hier kann eine einfache Gehrung an der Profelseite Abhilfe schaffen. Durch die Gehrung kann jedes Profil sauber um die Ecke geführt werden. Eine Herstellung ist sowohl von Hand als auch maschinell möglich. Ein Nachteil ist die verkleinerte Leimfläche am Zapfen, die zu einer geringeren Stabilität der Holzverbindung führt.



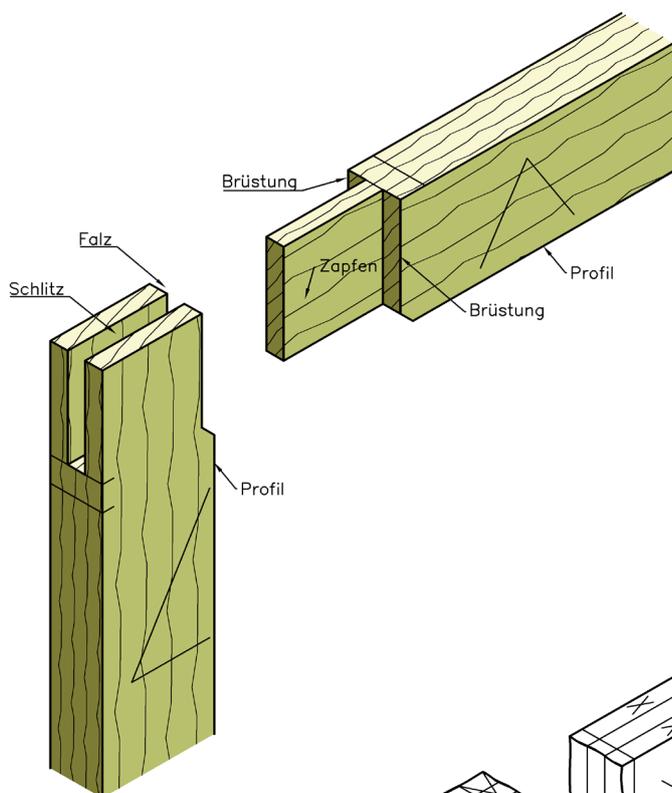
## Anreissplan Schlitzteile



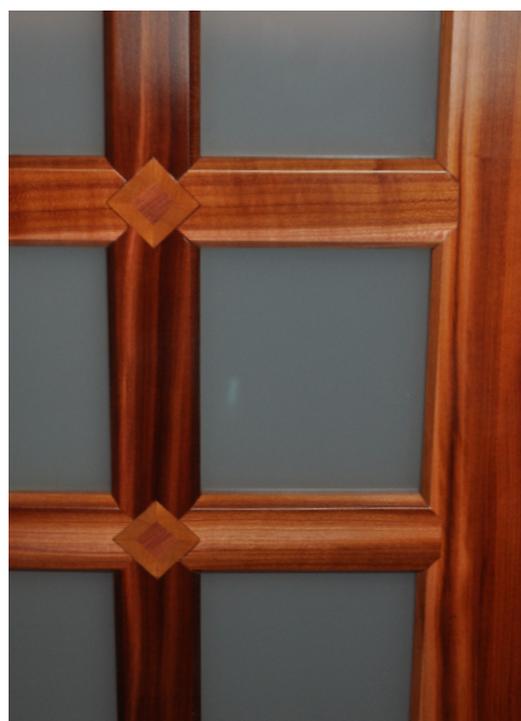
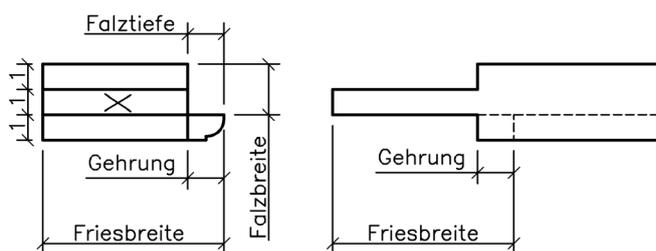
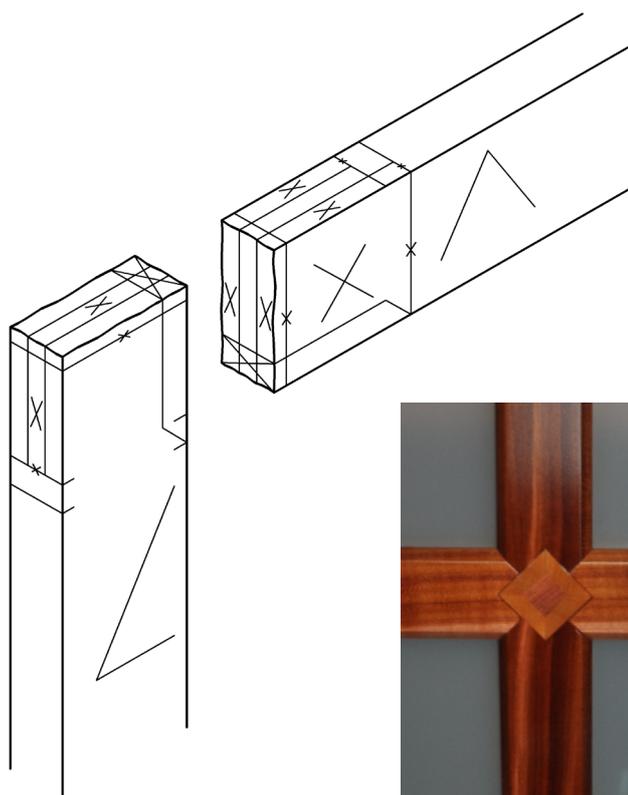
## Anreissplan Zapfenteile



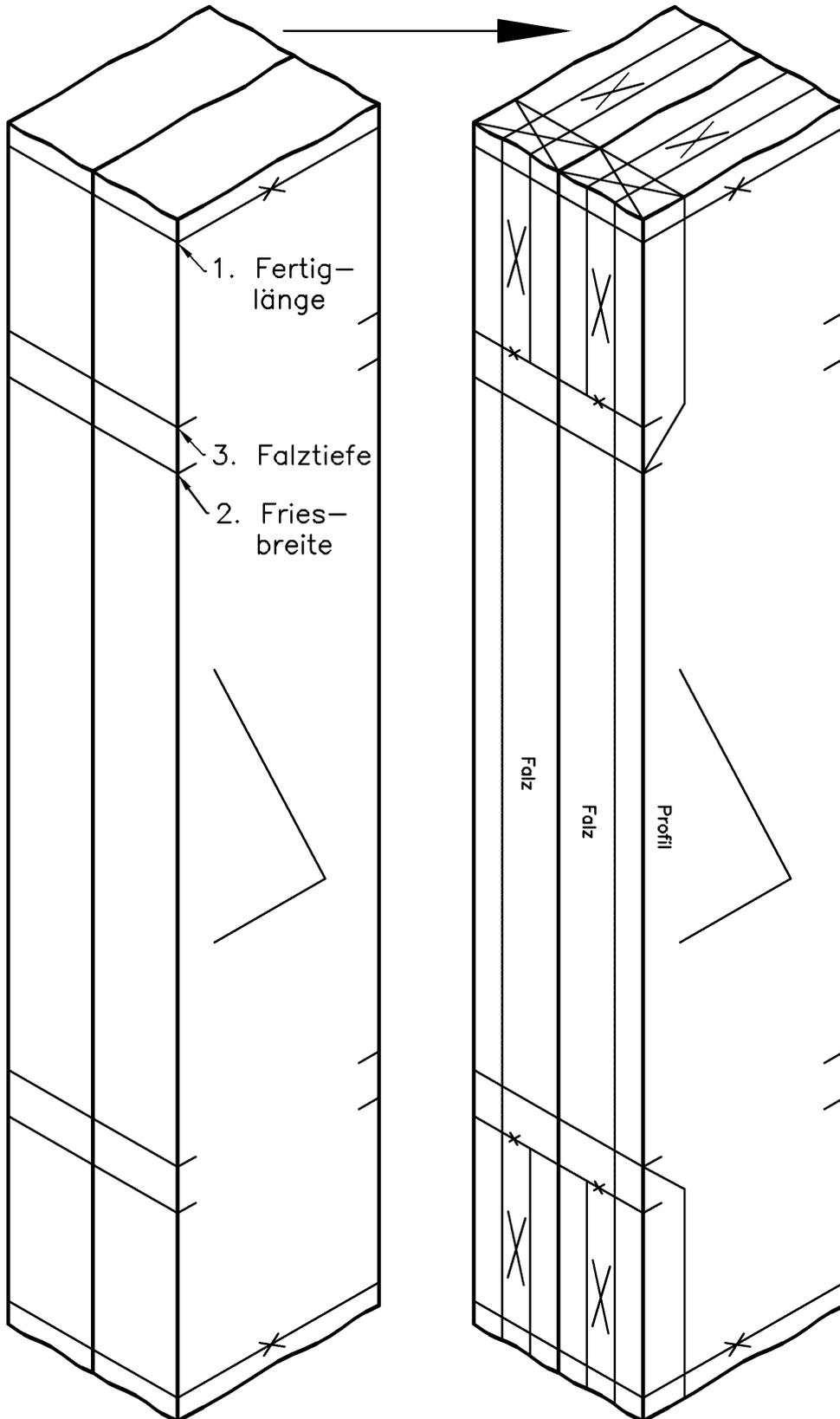
## 1. Schlitz und Zapfen; 2/3 Falz; Profil auf Gehrung



Hierbei handelt es sich um eine Weiterentwicklung der Gehrungslösung. Um dem Zapfen mehr Stabilität zu geben, wird dieser mit einer geraden Brüstung versehen. Lediglich das Profil wird auf Gehrung gearbeitet. Auch diese Verbindung lässt sich sowohl von Hand als auch maschinell umsetzen. Zusätzlich bietet diese Holzverbindung auch eine elegante Lösung für Verstreben wie Sprossen, die in das Rahmenprofil gezapft werden sollen.



## Anreissplan Schlitzteile



## Anreissplan Zapfenteile

